



Welle der Begeisterung: Das Ensemble des Musicals „Geisterstunde auf Schloss Eulenstein“ zelebriert seinen Erfolg.

FOTO: PRÖHI

Schaurig-schöner Spuk auf Schloss Eulenstein

Bad Tölz – „Eulensteins Next Gruselgespenst“ wurde am Mittwochabend im Tölzer Kurhaus gesucht. Um diesen Nachwuchs-Wettbewerb ging es im gruseligen Musical – kurz Grusical – „Geisterstunde auf Schloss Eulenstein“. Die Chorklassen der 5. und 6.

Jahrgangsstufe am Gabriel-von-Seidl-Gymnasium führten das Stück auf.

Der Saal war gerammelt voll – und die Zuschauer begeistert. Mit viel Witz wurde das Stück inszeniert. So verspottete die Hexe Gerlinde den 1000 Jahre alten Fla-

schengeist, der sich gut gehalten zu haben schien: „Ein bisschen Botox wird wohl schon dabei gewesen sein.“

Die Stimmung im Kurhaus war ausgelassen. Stehende Ovationen gab es, als der gesamte Chor und die Schauspieler als Zugabe „Es wird

gefeiert auf Schloss Eulenstein“ sangen. Kein Wunder: Von Anfang bis Ende war das Grusical ein zauberhafter Genuss, bei dem die jungen Darsteller viel Talent und Spaß an der Sache unter Beweis stellten.

Das Stück hatten die Mu-

siklehrer Elisabeth Scheucher und Elisabeth Artmeier-Mogl mit den Kindern einstudiert, Regie führte Markus H. Eberhard. Besonders hervorzuheben ist die Leistung der Band, die unter der Leitung von Lisa Wiener das Stück mit treibender Musik untermalte. curr